

## **N i e d e r s c h r i f t**

### **zur 9. Sitzung des Hauptausschusses der Gemeinde Südeichsfeld am 13.11.2025**

**Ort:** Dienststelle Diedorf, Sitzungssaal, Brückenstraße 3  
**Beginn:** 19:30 Uhr  
**Ende:** 20:36 Uhr

**anwesende Ausschussmitglieder:** siehe Anwesenheitsliste

**Gäste:** Bertram Müller, Ortschaftsbürgermeister  
Veit Görsdorf, Ortschaftsbürgermeister  
Thomas Grill, Ortschaftsbürgermeister  
Tobias Oberthür, Ortschaftsbürgermeister  
Stephan Höppner  
Michael Montag, Feuerwehr  
Frau Claudia Uthe, Protokollführerin  
Frau Lisa Klaus, Protokollführerin

**Entschuldigt:** Frank Sieland, Ortschaftsbürgermeister

#### **Ablauf der Beratung:**

##### **1. Eröffnung und Begrüßung**

Bürgermeister, Herr Andreas Henning:

- eröffnet die 9. Sitzung des Hauptausschusses
- Begrüßung der anwesenden Ausschussmitglieder und Ortschaftsbürgermeister

##### **2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit**

Bürgermeister, Herr Andreas Henning:

- stellt die ordnungsgemäße Ladung des Hauptausschusses fest
- Beschlussfähigkeit wird festgestellt
- bei Sitzungsbeginn anwesend: **5** Hauptausschussmitglieder + Bürgermeister  
→ insgesamt **6** Stimmberechtigte

##### **3. Beschlussfassung der Tagesordnung**

Bürgermeister, Herr Andreas Henning:

- fragt nach Anträgen auf Ergänzungen oder Änderungen der Tagesordnung

#### **Tagesordnung:**

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
3. Beschlussfassung zur Tagesordnung
4. Beratung und Beschlussfassung: Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 04.09.2025

5. Vorbereitung der Gemeinderatssitzung am 27.11.2025
6. Allgemeine Informationen des Bürgermeisters
7. Verschiedenes

Abstimmungsergebnis über Tagesordnung:

Anzahl der Mitglieder des Hauptausschusses:	7
davon anwesend:	6
Ja-Stimmen:	6
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

**4. Beratung und Beschlussfassung: Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 04.09.2025**

- Im Vorfeld waren einige Änderung von Martin Stützer angekündigt, wurden aber nicht besprochen da er nicht anwesend war
- Verschiebung der Genehmigung des Protokolls auf die Hauptausschuss-Sitzung im neuen Jahr

**5. Vorbereitung der Gemeinderatssitzung am 27.11.2025**

Tagesordnung:

01. *Eröffnung und Begrüßung*
02. *Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit*
03. *Beschlussfassung der Tagesordnung*
04. *Berichte der Ausschüsse*
05. *Beratung und Beschlussfassung: Genehmigung der Niederschrift der 7. Sitzung des Gemeinderates vom 18.09.2025*

06. *Vorstellung Projekt Kläranlage Haselbach, Ortschaft Wendehausen*  
*BE: WAZ - Herr Kaufhold/Herr Heinemann*

Bürgermeister:

- Ergänzung der Tagesordnung einstimmig beschlossen
- 3,6 Mio. Gesamtvolumen
- Fördermittelbescheid ist eingegangen
- Hr. Kaufhold und Hr. Heinemann sind zur nächsten GR-Sitzung eingeladen
- die WAZ macht eine Einwohnerversammlung in Wendehausen

Bertram Müller:

- soll zeitnah vorgestellt werden, da am 14.01. Ortschaftsrat Sitzung ist, verbunden mit einer Einwohnerversammlung

**07. Beratung und Beschlussfassung: 9. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Südeichsfeld**

Bürgermeister:

- Keine Rückmeldungen vorliegend, Vorschlag der Verwaltung wird eingebracht

**08. Beratung und Beschlussfassung: Über- und außerplanmäßige Ausgaben**

Bürgermeister:

- Beschlussvorlagen befinden sich in der Vorbereitung
- Bei den Kindergärten gibt es Verschiebungen in Größenordnungen (positive – wie auch negative)
- Deckungskreise sollen gebildet werden damit eine Verschiebung untereinander möglich ist
- Ausblick 2026, 01.09. Hochrechnung soll von den Kindergärten kommen, damit in den letzten 3 Monaten eine Anpassung der Abschläge möglich ist

Heiko Hohlbein:

- erkundigt sich, ob bereits Deckungskreise eingerichtet sind

Bürgermeister:

- noch nicht vollflächig
- ist Empfehlung des Rechnungsprüfungsamtes

**09. Beratung und Beschlussfassung: Aufstellung eines B-Planes, Bauvorhaben an der Kannonenbahn in Lengenfeld unterm Stein**

Bürgermeister:

- Richtung Bischofstein, freie Fläche rechts
- Ist Privateigentum von Fam. Döring
- Planen dort 3 Einfamilienhäuser zu errichten
- ist als Außenbereich deklariert
- Die Gemeinde hat Interesse an einer Ansiedlung

Uwe Metz:

- Reicht es aus das es Interessenten gibt?

Bürgermeister:

- Familie Döring will selbst bauen

Heiko Hohlbein:

- Ist das notwendig?

Bürgermeister:

- die Erschließungsfrage ist kein Problem, die Straße ist neu
- Ingenieurbüro Kellner betreut das Projekt

Uwe Metz:

- Ist es neu, dass man nur mit einem B-Plan bauen kann?

Heiko Hohlbein:

- Es soll einfacher gemacht werden

Bürgermeister:

- B-Plan Gebiet, Brückenblick – ein Teil der freien Grundstücke wurden an Universalbau verkauft

**10. *Beratung und Beschlussfassung: Aufnahme zusätzlicher Bestattungsarten auf dem Friedhof Hildebrandshausen***

- dieser Antrag wurde vom Ortschaftsrat und Ortschaftsbürgermeister Hildebrandshausen eingereicht
- die Gebührenkalkulation der Friedhöfe sollte im Jahr 2026 überarbeitet werden
- Es gab Nachfragen nach den Grabarten:
  - *Urnengrabstätte ohne Grabmal (Bodenplatte)*
  - *Urnenrasengrabstätten*
- Ein Problem stellt der Friedhof in Hallungen dar, er ist Eigentum der Kirche – neuer Kirchenortsrat, es soll sich Anfang Januar damit beschäftigt werden
- Es soll eine Zweckvereinbarung festgelegt werden
- Hallungen nimmt keine Gebühr, nur für die Herstellung der Grabstätte – Bauhof hat immer mit gemäht
- Friedhof soll in die Mischkalkulation aller Friedhöfe aufgenommen werden

**11. *Beratung und Beschlussfassung: Öffnungszeiten/Aufwandsentschädigung der Bibliothekare***

Bürgermeister:

- der Ursprungsbeschluss war 2018, zwischenzeitlich wurde eine neue Bibliothek in Lengenfeld unterm Stein etabliert
- es wurde ein Antrag auf Vergütung von Lengenfeld unterm Stein gestellt, bisher haben sie es immer ehrenamtlich gemacht
- die Öffnungszeiten werden gut angenommen

**12. *Informationen zum Konzept Friedhofsgestaltung in der Ortschaft Diedorf***

Bürgermeister:

- am 04.12. wird das Projekt durch das Planungsbüro Andraczek im Bauausschuss vorgestellt
- der Ortschaftsrat wird sich positionieren
- es soll in Bauabschnitte aufgeteilt werden
- 2026 soll der erste Abschnitt in Angriff genommen werden

**13. *Beratung und Beschlussfassung: Alternative Ausgleichmaßnahmen für den Radwegbau Diedorf bis zur Landesgrenze***

Bürgermeister:

- verliert den Antrag der Fraktion, Liste Wendehausen
- der Antrag von Karl-Josef Montag kommt zu früh, bittet ihn auf später zu verschieben – nach der Beschlussfassung des Radweges
- erst soll die Ausgleichsmaßnahme vom Edeka geklärt sein
- es gäbe sonst Unsicherheiten mit Fr. Halle von der unteren Naturschutzbehörde
- Verhandlungen mit der Aufbaubank

Karl-Josef Montag:

- findet den Antrag keinesfalls zu früh
- es handelt sich um ein sehr großes Bauvorhaben, über das kein Ausschuss im Vorfeld beraten hat
- im Umgang mit dem Gemeinderat hätte er lange vorher kommen müssen

Bürgermeister:

- hatte es Fr. Halle nicht vorgeschlagen
- das Projekt wurde im Gemeinderat vorgestellt

Karl-Josef Montag:

- Ausgleichsmaßnahmen müssen zwischen Alternativen entscheiden, ist offenkundig
- es ist krank, etwas Bestehendes kaputt zu machen, es gibt mit Sicherheit Alternativen, die zu suchen sind
- der Antrag soll keinesfalls nach hinten verschoben werden – wichtig dies mit auf die Tagesordnung aufzunehmen

Uwe Metz:

- ganz wichtiger Punkt – das Gutachten will unbedingt eingesehen werden, ebenso der Bescheid von Frau Halle vom 06.10.25
- war vorher schon Thema, hätten niemals neuem Radweg zugestimmt

Bürgermeister:

- der Gemeinderat wird dies nicht entscheiden, sondern Fr. Halle
- ohne Bescheid gibt es keine Fördermittel und somit auch keinen Bau
- der Bescheid soll nur nach hinten verschoben wird
- möchte mit dem WAZ in Verbindung treten – eventuell kann auf den alten Trassenverlauf beim Bau des Abwasserkanals von Diedorf nach Wendehausen zurückgegriffen werden

Karl-Josef Montag:

- der Bürgermeister wird vom Gemeinderat per Beschluss beauftragt, Alternativen vorzulegen – dann Naturschutzbehörde
- eventuell sind Forstwirtschaft und Agrargenossenschaft mit einzubeziehen, um zu überprüfen ob die Maßnahmen den gesetzlichen Vorgaben entsprechen
- die Fachbereiche (Bauverwaltung) sind davon in Kenntnis zu setzen

Bürgermeister:

- möchte gern zuerst die Probleme bezüglich des Neubaus des Edeka Marktes in Lengenfeld unterm Stein geklärt haben
- der Antrag soll einfach nur nach hinten verschoben werden

Uwe Metz:

- hätte gern das Gutachten

Bürgermeister:

- das Gutachten liegt der Naturschutzbehörde vor und wird ins RIS hochgeladen

Uwe Metz:

- kann es nicht verstehen, bezahlen für ein Gutachten und haben es noch nicht gesehen
- sie können nie bei Entscheidungen mitreden

*14. Anfragen der Gemeinderäte**15. Anfragen der Ortschaftsbürgermeister**16. Anfragen der Bürger**17. Allgemeine Informationen des Bürgermeisters**18. Verschiedenes***6. Allgemeine Informationen des Bürgermeisters****Schaden Bauhoffahrzeug**Heiko Hohlbein:

- Wie ist der Stand von dem Motor Schaden des Bauhoffahrzeuges in Lengenfeld unterm Stein ?

Bürgermeister:

- das Autohaus wurde verklagt – der Schaden wird entweder repariert oder es gibt den Kaufpreis zurück

**DSL**

- für die Gemeinde wurde der Beschluss gefasst die Haushalte mit DSL zu versorgen – Anbieter hat das Angebot zurückgezogen
- ähnliches wird jetzt von der Telekom angeboten, durch die Tochtergesellschaft Glasfaser+
- wird Interesse der Gemeinde signalisieren

**Schulnetzplanung**

- hat eine Stellungnahme des Bildungsausschusses zur Schulnetzplanung bekommen
- Grundschule Lengenfeld unterm Stein bleibt bestehen bis Schuljahr 2030/31
- Angliederung der Grundschule Katharinenberg an die TGS (2027/28) – Standort Diedorf bleibt erhalten, nur organisatorische Zuordnung
- Die nächsten 5 Jahre müssen gut genutzt werden, um entsprechende Konzeptionen zu erstellen

## 7. Verschiedenes

### Bertram Müller:

- der Kindergarten in Wendehausen würde gern den Turnraum nutzen. Wieso darf er nicht genutzt werden?

### Bürgermeister:

- der Kellerbereich hat kein Brandschutzgutachten

### Bertram Müller:

- das Brandschutzgutachten muss gemacht werden, damit der Raum genutzt werden kann

### Bürgermeister:

- ist erst durch die Betriebserlaubnis aufgefallen
- warum im Zuge des Umbaus des Kindergartens durch die Gemeinde Katharinenberg kein Konzept erstellt wurde, kann nicht nachvollzogen werden

### Michael Montag (Feuerwehr):

- bei dem Konzept was besteht, sind Küche und Keller nicht mit dabei
- muss abgewartet werden bis das Konzept steht

### Bürgermeister:

- stand jetzt ist zu prüfen ob Ölheizungen gebaut werden dürfen
- Anfrage wird an die EW gerichtet (contracting)
- besondere Fälle Verdichtungsmaßnahmen Gas – Abfrage TEAG
- es werden verschiedene Varianten geprüft, welche Heizungsart in Frage kommt

### Thomas Grill:

- Schornsteinfeger bestätigte, dass die Ölheizung drin bleiben kann

### Bertram Müller:

- Anne Göbel macht eine Wärmebedarfsermittlung – Leitungsquerschnitte

gez. Andreas Henning  
Bürgermeister

gez. Lisa Klaus  
Protokollführerin